

Amt Schönberger Land

Beschlussvorlage Stadt Schönberg	Vorlage-Nr:	VO/3/0042/2015	- Fachbereich III		
	Status:	öffentlich			
	Sachbearbeiter:	I.Pristaff			
	Datum:	13.01.2015			
	Telefon:	038828/330-181			
	E-Mail:	i.pristaff@schoenberger-land.de			
Innenausbau "Kochsches Haus"- Finanzierung					
Beratungsfolge Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung Finanzausschuss Hauptausschuss Stadtvertretung Schönberg				Abstimmung:	
		Ja	Nein	Enth.	

Sachverhalt:

Die Stadt Schönberg hat im Haushalt 2014 für den Innenausbau des "Kochschen Hauses", auf der Grundlage des damaligen Planungsstandes (Kostenschätzung) Ausgaben in Höhe von 750 T€ eingestellt, diese Ausgaben sollten finanziert werden aus geplanten Fördermitteln in Höhe von 250 T€ und einem verbleibenden Eigenanteil in Höhe von 500 T€, darüber hinaus stehen noch Haushaltsausgabereste aus 2013 in Höhe von 17 111,13 € zur Verfügung.

Die Objekt-Planung wurde in 2014 fortgeführt. Auf der Grundlage des jetzigen Planungsstandes (vor Ausschreibung) werden die Gesamtkosten auf nunmehr 860 T€ geschätzt.

Die Stadt hat inzwischen einen Zuwendungsbescheid für den Innenausbau des „Kochschen Hauses“ erhalten in Höhe von 500 T€ Fördermitteln, davon jedoch 100 T€ nationale Kofinanzierungsmittel, die durch die Stadt getragen werden müssen, also eine tatsächliche Förderung von 400T€.

Der Fördermittelbescheid ist bis Oktober 2015 um zu setzten.

Die Mehrausgaben werden durch Mehreinnahmen gedeckt..

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

	HH 2014 (einschl. HHrest 2013)	Finanzierung 2015
Baukosten	767 111,13 €	860 000,00€
Förderung	250 000,00 €	500 000,00€ davon
Kofi-anteil		100 000,00 €
Verbleibende Eigenmittel	517 111,13 €	460 000,00 €

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Schönberg beschließt für den Innenausbau des „Kochschen Hauses“ die Finanzierung der Baukosten in Höhe von 860 T€ durch den Einsatz der Fördermittel in Höhe von 500T€, davon 100 T€ kofinanziert durch die Stadt, 460 T€ verbleiben als Eigenanteil.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehrausgaben in Höhe von 92.888,87 € gedeckt durch Mehreinnahmen in Höhe von 150 T€.

Anlage:

keine

I.Pristaff
SB

A.Kopp
FBL

F.Lehmann
LVB